

STRABAG baut zweiten Abschnitt des neuen Pumpwerks für Torontos Abwasseraufbereitungsanlage

Fakten

STRABAG-EINHEIT:
STRABAG Inc.

AUFTRAGSSUMME:
CAD 119,74 Mio. (rd. € 80 Mio.)

STRABAG-ANTEIL:
100 %

AUFTRAGSBESTAND:
Q4/19

BAUZEIT:
10/2019 – 10/2022

AUFTRAGGEBERSCHAFT:
City of Toronto

- **Rückhaltung und Abtransport der Abwässer werden unterirdisch erfolgen, was die Kapazitäten im Fall von Starkregen erhöht**
- **Auftrag beinhaltet Schacht- und Zubringerbauwerke**
- **Bauvolumen: rd. €80 Mio.**

Toronto/Wien, 18.11.2019 Die kanadische Einheit des STRABAG-Konzerns wurde von der Stadt Toronto mit dem zweiten Abschnitt des neuen integrierten Pumpwerks der Ashbridges Bay Wasseraufbereitungsanlage beauftragt. Der Auftragswert liegt bei knapp CAD 120 Mio., umgerechnet rd. € 80 Mio., und beinhaltet Schacht- und Zubringerbauwerke. Das integrierte Pumpwerk ermöglicht den unterirdischen Abtransport der Abwässer in die Ashbridges Bay Abwasseraufbereitungsanlage. „Das Pumpwerk ist Teil eines größeren Infrastruktur-Programms mit dem Ziel, die Kapazitäten im Abwassersystem für den Fall von Starkregen zu erhöhen und damit die Wasserqualität in Torontos Wasserstraßen und im Ontariosee zu verbessern“, erklärt Simon Köck, Projektleiter.

Kontakt

STRABAG SE
Marianne Jakl
Konzernkommunikation
& Investor Relations
Tel. +43 1 22422-1174
marianne.jakl@strabag.com

Insgesamt 445 m Tunnel und 153 m Schächte

Hauptstück des Bauprojekts sind zwei massive Schachtbauwerke: ein Schacht mit 68 m Tiefe und 27 m Durchmesser, ein weiterer mit 27 m Tiefe und 32 m Durchmesser. Inklusive fünf kleinerer Schächte ergibt das insgesamt 153 m Bausoll an Schachtbauwerken. Zu den massiven Schachtbauwerken führen Zubringertunnel mit einer Länge von insgesamt 445 m in Fels geschlagen, sowie eine parallel geführtes Druckrohr, welches in offener Bauweise nahe an der Oberfläche erstellt wird.

STRABAG seit 2005 in Kanada tätig

Die Pumpstation für die Stadt Toronto reiht sich eine mittlerweile 14-jährige Unternehmensgeschichte in Kanada. „Im Tunnelbau ist unsere prominenteste Referenz sicherlich der Niagara Tunnel, ein 10,1 km langer Wasserumleitungsstollen mit einem Durchmesser von 14,4 m, bei dem eine der weltweit größten Hartgesteins-Tunnelbohrmaschinen zum Einsatz kam“, schildert Thomas Birtel, Vorstandsvorsitzender der STRABAG SE. Derzeit arbeitet die Tunnelbau-Einheit an einem Eisenbahntunnel in Toronto, der 2021

fertig gestellt sein soll. Aber auch im Hoch- und Ingenieurbau ist das Unternehmen in Kanada erfolgreich, etwa bei der Errichtung des Designer Outlet Center, nahe dem internationalen Flughafen Vancouver.

STRABAG SE ist ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen, führend in Innovation und Kapitalstärke. Unser Angebot umfasst sämtliche Bereiche der Bauindustrie und deckt die gesamte Bauwertschöpfungskette ab. Dabei schaffen wir Mehrwert für unsere Auftraggeberschaft, indem unsere spezialisierten Unternehmenseinheiten die unterschiedlichsten Leistungen integrieren und Verantwortung dafür übernehmen: Wir bringen Menschen, Baumaterialien und Geräte zur richtigen Zeit an den richtigen Ort und realisieren dadurch auch komplexe Bauvorhaben – termin- und qualitätsgerecht und zum besten Preis. Durch das Engagement unserer mehr als 75.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erwirtschaften wir so jährlich eine Leistung von etwa € 16 Mrd. Dabei erweitert ein dichtes Netz aus zahlreichen Tochtergesellschaften in vielen europäischen Ländern und auch auf anderen Kontinenten unser Einsatzgebiet weit über Österreichs und Deutschlands Grenzen hinaus. Infos auch unter www.strabag.com



Abbildung:

Auf diesem Areal der Ashbridges Bay Wasseraufbereitungsanlage in Toronto wird das Pumpwerk entstehen.

Bildnachweis: STRABAG